

ARTENNE

Dora. Schöne neue Kuhstallwelt

Donnerstag 14. Oktober 2010

18 Uhr Artenne: Führung durch die Ausstellung

Früher hatten Kühe noch Hörner

19:30 Uhr, Pfarrsaal Nenzing

Podiumsgespräch mit StR. Josef Moosbrugger, Präsident der Vorarlberger Landwirtschaftskammer, Dr. Erik Schmid, Landesveterinär und Vorarlberger Tierschutzombudsmann, Richard Lins (Alt-Obmann des Braunviehzuchtverbandes), Peter Salzgeber (Bio Bauer, CH), Leo Türtscher (Bauer, Sonntag), Simone König (Kulturlandschaftsvermittlerin), Manfred Walser (Im Walgau, Regionalentwicklung), Moderation: Jutta Berger, Der Standard

Innerhalb der letzten zwanzig Jahre hat die Rinderhaltung einen grundlegenden Wandel erfahren. Beispiele dafür sind die Umstellung auf Laufställe, aber auch die Enthornung der Rinder. Der Trend in der Milch- und Fleischwirtschaft geht zu immer größeren Betrieben. Die Folge der zunehmenden Industrialisierung sind Fleisch- und Käseskandale. Kritische Konsumentinnen und Konsumenten fordern Qualitätsprodukte und Nutztierschutz ein. Ist die Bio-Landwirtschaft eine zukunftsträchtige Nische für Landwirte im Alpenraum?

Samstag 16. Oktober

Landwirtschaftliche Betriebe im Walgau

14 – 17 Uhr

Treffpunkt Artenne

Besichtigung heimischer Betriebe und ihrer Produktionsweise
Anmeldung erforderlich bis Donnerstag 14 Oktober!



Kontakt

Helmut Schlatter, artenne@gmx.at, 0664-7357 45 14

MIT UNTERSTÜTZUNG VON



Österreichischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums. Mehr Investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

